



Neujahrswünsche der Bürgermeisterin



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gerne nutze ich die Gelegenheit Ihnen zum Jahreswechsel alles erdenklich Gute und viel Gesundheit, für die Erfüllung der vielfältigen Aufgaben, die 2016 vor uns liegen, zu wünschen.

Vielleicht hatten Sie die Möglichkeit, über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel einen persönlichen Jahresrückblick zu halten.

Genauso möchte ich es zum Jahresbeginn 2016 für die Entwicklung in der Gemeinde Haselbachtal halten.

Hinter uns liegt ein intensives Jahr. Niemand konnte die dramatischen Entwicklungen und Ereignisse in der Welt vorhersehen, Terroranschläge und so viele Menschen weltweit auf der Flucht wie noch nie in der Geschichte.

Niemand kann sagen, wie lange diese Situation noch anhält.

Auch wir im Haselbachtal hatten uns mit dem Thema Asyl auseinander zu setzen.

Seit August 2015 leben nun bereits ca. 35 asylsuchende Menschen aus Syrien, Eritrea, Libanon, Irak, Albanien und Pakistan in der ehemaligen Schule in Häslich. Es sind Familien und diese werden von der Kamenzer Bildungsgesellschaft und Mitgliedern der Initiative „Haselbachtal hilft“ betreut. Dass die Integration und das Leben im und um das Heim so ruhig und unspektakulär verläuft, ist der Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer zu verdanken.

Für uns alle steht an erster Stelle die Humanität. Wir helfen Menschen, die in Not sind. Wer aus Kriegsgebieten zu uns flüchtet und hier Schutz sucht, der soll ihn bekommen.

Wir fordern aber auch, dass an oberster politischer Stelle die Verantwortung wahrgenommen wird und das im Jahr 2016 die Zuwanderung reduziert und begrenzt wird.

Wir tragen Verantwortung für alle Menschen, die im schönen Haselbachtal leben.

Dabei waren wir auch 2015 bei Investitionen im Kindergartenbereich, Straßen- und Ufermauerbau tätig, wie die Bilder es zeigen. (→)



Fertigstellung Umbau Kita „Am Haselwäldchen“ in Gersdorf für ca. 1 Mio €



Durchlass Gräfenhainer Str. Reichenau Ufermauer 41,0 T€
03/08/2015



Ufermauer am Haselbach Obergersdorfer Str. 48,9 T€



Steindeckerbrücke und Ufermauer im Park Bischheim 59,7 T€



Sportplatzweg Möhrsdorf 92,6 T€



Veilchenstraße und Stützwand Gersdorf 137,1 T€

Wir wollen, dass sich alle Einwohner und Besucher in unserer Gemeinde wohl fühlen. Davon zeugt auch eine rege Vereinstätigkeit und die vielen Feste und Veranstaltungen, die über das Jahr im Ort gefeiert werden.

Viele davon gehen bereits auf langjährige Traditionen zurück. Eine kleine Bildauswahl soll das beweisen:



Kinderfasching



Waldrauschen - Fasching



Frauentagsfeier



Frühlingserwachen in Haselbachtal



Maibaumstellen



Maibaumstellen



Haselbachpokal der Feuerwehren



Haselbachpokal der Feuerwehren



Schwimmen für Demokratie



Schwimmen für Demokratie



Schäfer- und Wollmarkt



Schäfer- und Wollmarkt



Weihnachten am Armenhaus



Weihnachtsmarkt

In diesem Sinne lassen Sie uns gemeinsam das neue Jahr mit Optimismus beginnen und die Herausforderungen annehmen, die auf uns warten.

Ich freue mich auf große Vorhaben, die wir als Gemeinde mit begleiten dürfen und denke dabei an den Bau des neuen Alten- und Pflegeheimes im Park Bischheim, den Bau des Radweges zwischen Steina und dem Viadukt, den Ausbau der S104 in Reichenau, den Abriss des alten BHG-Gebäudes in Reichenbach, sowie konkret die Erneuerung des Daches

der Festscheune in Reichenbach und natürlich die weitere Abarbeitung der geplanten Hochwasserprojekte im gesamten Gemeindegebiet.

Ich wünsche uns allen dazu viel Mut, Kraft und gute Ideen und natürlich viel Gesundheit.

Margit Boden
Ihre Bürgermeisterin
Margit Boden

Gemeindeverwaltung

Der Verwaltungssitz der Gemeinde Haselbachtal befindet sich im OT Bischheim, Schulstraße 7a. Telefonisch sind wir erreichbar:

Sekretariat	(0 35 78) 30 93 60 (0 35 78) 3 09 36 12 office@haselbachtal.de	Fax	(0 35 78) 3 09 36 19
Bürgermeisterin	(0 35 78) 3 09 36 13 info@haselbachtal.de	Bauamt	(0 35 78) 3 09 36 15 (0 35 78) 3 09 36 16
Hauptamt	(0 35 78) 3 09 36 21	Kämmerei	(0 35 78) 3 09 36 24 (0 35 78) 3 09 36 25 (0 35 78) 3 09 36 27
Einwohnermeldeamt	(0 35 78) 3 09 36 33		
Standesamt	(0 35 78) 3 09 36 17		

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	geschlossen

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Krankentransport für die Landkreise Bautzen und Görlitz

Feuerwehr	Telefon und Fax
Rettungsdienst	Notruf 112
Notarzt	
Mo, Di, Do	19.00 – 07.00 Uhr Telefon
Mi, Fr	14.00 – 07.00 Uhr 116 117
Sa, So	24 Stunden

Anmeldung Krankentransport	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19222
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19222

Allgemeine Erreichbarkeit	E-Mail
Leitstelle/Feuerwehr	lagedienst@irls-hoyerswerda.de
	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19296
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19296
	Fax
	03571 4765111

Notdienst der Zahnärzte (09.00 - 11.00 Uhr)

16./17.01.	Herr DS Gebler	☎ (03 57 95) 4 26 52
	Forststraße 6, 01936 Laußnitz	
23./24.01.	Frau DS Klotz	☎ (0 35 78) 30 41 16
	R.-Luxemburg-Straße 11, 01917 Kamenz	
30./31.01.	Frau DM Schlüter-Becker	☎ (0 35 78) 30 41 16
	R.-Luxemburg-Straße 11, 01917 Kamenz	
06./07.02.	Frau DS Jakubetz	☎ (03 57 93) 56 28
	Parkgasse 2, 01917 Elstra	
13./14.02.	Frau DS Freudenberg	☎ (0 35 78) 30 01 33
	Nordstraße 27, 01917 Kamenz	

Apothekenbereitschaft

14.01.-15.01.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
16.01.-17.01.	Ost-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
18.01.-19.01.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Straße 28, 01936 Königsbrück	
20.01.-21.01.	Stadt-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 41 30
	Markt 15, 01917 Kamenz	
22.01.-23.01.	St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
24.01.-25.01.	Marien-Apotheke Elstra	☎ 03 57 93/83 10
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
26.01.-27.01.	Ost-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
28.01.	Ahorn-Apotheke Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
29.01.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Straße 28, 01936 Königsbrück	
30.01.-31.01.	Apotheke am Forst Kamenz	☎ 0 35 78/31 80 20
	Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz	
01.02.-02.02.	Löwen-Apotheke Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
03.02.-04.02.	Lessing-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
05.02.	Ahorn-Apotheke Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
06.02.	Apotheke im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Straße 28, 01936 Königsbrück	
07.02.-08.02.	Stadt-Apotheke Kamenz	☎ 0 35 78/30 41 30
	Markt 15, 01917 Kamenz	
09.02.-10.02.	St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
11.02.-12.02.	Marien-Apotheke Elstra	☎ 03 57 93/83 10
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	

Jubiläen



Wir gratulieren ganz herzlich zum besonderen Geburtstag

Frau Ruth Lehr	OT Reichenau	am 14.01.	zum 82.
Frau Brunhilde Reppe	OT Bischheim	am 16.01.	zum 89.
Frau Erna Schill	OT Reichenau	am 16.01.	zum 92.
Frau Irmgard Dünnebier	OT Gersdorf	am 17.01.	zum 82.
Herrn Erhard Messerschmidt	OT Reichenbach	am 17.01.	zum 84.
Herrn Horst Bergmann	OT Reichenbach	am 18.01.	zum 82.
Herrn Ludwig Todtermuschke	OT Bischheim	am 18.01.	zum 85.
Herrn Hans Schäfer	OT Reichenbach	am 19.01.	zum 79.
Herrn Rolf Mager	OT Gersdorf	am 20.01.	zum 71.
Frau Irmgard Polei	OT Reichenbach	am 20.01.	zum 89.
Frau Gerta Wendt	OT Bischheim	am 20.01.	zum 90.
Herrn Adolf Häntschel	OT Gersdorf	am 21.01.	zum 88.
Frau Ursula Hoffmann	OT Häslich	am 22.01.	zum 72.
Frau Anni Petzold	OT Häslich	am 22.01.	zum 90.
Herrn Günther Pofandt	OT Bischheim	am 22.01.	zum 84.
Herrn Günther Reichel	OT Reichenau	am 22.01.	zum 70.
Herrn Egon Handrich	OT Reichenau	am 23.01.	zum 79.
Frau Susanne Tranitz	OT Bischheim	am 23.01.	zum 80.

Jubiläen

Frau Ursula Johne	OT Häslich	am 24.01. zum 86.
Herrn Wolfgang Pietschmann	OT Reichenau	am 24.01. zum 79.
Herrn Dieter Aberle	OT Reichenbach	am 25.01. zum 76.
Frau Brigitte Beutner	OT Reichenbach	am 25.01. zum 80.
Frau Luise Opitz	OT Bischheim	am 25.01. zum 81.
Herrn Manfred Ruhland	OT Gersdorf	am 25.01. zum 82.
Herrn Heini Frenzel	OT Bischheim	am 27.01. zum 82.
Herrn Heinz Gebler	OT Gersdorf	am 27.01. zum 89.
Frau Hiltraud Kaiser	OT Gersdorf	am 27.01. zum 72.
Frau Erika Seewald	OT Gersdorf	am 27.01. zum 77.
Frau Karin Prescher	OT Gersdorf	am 28.01. zum 72.
Frau Inge Rudolph	OT Häslich	am 28.01. zum 81.
Frau Maritta Köhler	OT Bischheim	am 29.01. zum 74.
Herrn Wolfgang Schmidt	OT Reichenau	am 29.01. zum 71.
Herrn Heinz Mager	OT Bischheim	am 30.01. zum 85.
Herrn Siegfried Liebsch	OT Reichenbach	am 01.02. zum 88.
Frau Brigitte Mager	OT Möhrsdorf	am 01.02. zum 78.
Frau Margita Anders	OT Bischheim	am 02.02. zum 71.
Frau Ruth Johne	OT Bischheim	am 02.02. zum 80.
Herrn Reinhard Reppe	OT Bischheim	am 02.02. zum 84.
Frau Ursula Boden	OT Bischheim	am 05.02. zum 86.
Frau Ruth Fandke	OT Gersdorf	am 05.02. zum 79.
Frau Christa Geisler	OT Gersdorf	am 05.02. zum 88.
Frau Elfriede Hunger	OT Reichenbach	am 05.02. zum 78.
Frau Herta Sauer	OT Häslich	am 05.02. zum 88.
Herrn Heinrich Kießig	OT Bischheim	am 06.02. zum 78.
Herrn Manfred Röntzsch	OT Gersdorf	am 06.02. zum 73.
Frau Renate Wehner	OT Gersdorf	am 06.02. zum 77.
Herrn Manfred Schäfer	OT Reichenbach	am 07.02. zum 80.
Herrn Rudolf Schmolke	OT Gersdorf	am 08.02. zum 72.
Frau Elfriede Wöhle	OT Gersdorf	am 08.02. zum 82.
Frau Regine Schneider	OT Reichenbach	am 09.02. zum 79.
Herrn Jochen Mager	OT Bischheim	am 10.02. zum 77.
Herrn Rudi Müller	OT Gersdorf	am 10.02. zum 85.
Herrn Wilfried Jungnickel	OT Bischheim	am 11.02. zum 83.

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern

am 14. Januar 2016
Manfred und Isolde Schäfer
OT Reichenbach

am 21. Januar 2016
Brigitte und Rudi Kühne
OT Bischheim

*Wir wünschen allen Jubilaren alles Gute,
beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Impressum: Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint einmal monatlich am zweiten Dienstag des Monats und wird in einer Auflage von 2100 Stück in verschiedenen Geschäften der Gemeinde Haselbachtal ausgelegt. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Schulstraße 7a, OT Bischheim. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Boden, Schulstraße 7a, OT Bischheim, Gemeinde Haselbachtal, Tel. (0 35 78) 3 09 36 13, E-Mail: info@haselbachtal.de. Produktion: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, E-Mail: info@muk-werbung.de Redaktionsschluss ist Montag, eine Woche vor Erscheinen, 12.00 Uhr (amtliche Mitteilungen). Der Herausgeber behält sich ausdrücklich das Recht vor, Beiträge zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag vor Erscheinen, 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von € 0,25 zuzüglich Porto erworben werden. Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Nichtamtliche (kommunale) Veröffentlichungen widerspiegeln weder die Meinung des Herausgebers (Gemeindeverwaltung Haselbachtal) noch der Werberedaktion (Müller & Kunze GbR). Für unverlangt zugesandte Manuskripte/Fotos/Datenträger oder sonstige Unterlagen wird keine Haftung übernommen.

Das besondere Jubiläen



Am 17.12.2015 feierten Siegfried und Ingeborg Schöne das Fest der Diamantenen Hochzeit. Wir wünschen noch viele gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit.

Öffentliche Bekanntmachung

Planfeststellung für das Bauvorhaben

„S 105 Ausbau in Häslich“ von Netzknoten 4750016 Station 2.430 bis Netzknoten 4750016 Station 3.143

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen hat für das o. g. Verkehrsbauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden beantragt.

Für die Planung einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen der Gemeinde Haselbachtal und der Gemeinde Neukirch beansprucht. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom

18. Januar 2016 bis zum 18. Februar 2016
in der Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Schulstraße 7A,
01920 Haselbachtal (Sekretariat/OG)

während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Dienststunden sind:

Montag	8.00 bis 15.30 Uhr
Dienstag	8.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 15.30 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 15.30 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

- Jeder kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also bis zum 3. März 2016, bei der Gemeinde Haselbachtal, Schulstraße 7A, 01920 Haselbachtal, oder bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Abt. DD3, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, schriftlich oder zur Niederschrift Einwendungen gegen den Plan erheben.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen gegen die Planung ausgeschlossen (§ 39 Abs. 5 Satz 1 SächsStrG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter, (→)

Öffentliche Bekanntmachung

gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmiger Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der
 - a) nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 63 des Bundesnaturschutzgesetzes anerkannten Vereine
 - b) sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen), von der Auslegung des Plans.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten. Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht. Ferner werden diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden (§ 73 Abs. 6 VwVfG). Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes tritt die Anbaubeschränkungen nach § 24 Abs. 5 SächsStrG und die Veränderungssperre nach § 40 SächsStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 40 Abs. 1 Satz 3 SächsStrG).

Die Bekanntmachung ist einschließlich der auszulegenden Planunterlagen während des oben genannten Zeitraums außerdem auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lds.sachsen.de/bekanntmachung> einsehbar.

Im Auftrag



Margit Boden
Bürgermeisterin



Informationen der Gemeindeverwaltung

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Haselbachtal

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, dem 27. Januar 2016, um 19.30 Uhr in der Grundschule Haselbachtal (Speiseraum), Niedergersdorfer Straße 43** statt.

Die Tagesordnung ist an den ortsüblichen Anschlagtafeln bekannt gemacht.

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.



Boden
Bürgermeisterin

Beräumung des Haselbaches in Möhrsdorf und der Pulsnitz in Reichenbach

Im Januar und Februar 2016 werden der Haselbach im Ortsteil Möhrsdorf und die Pulsnitz im Ortsteil Reichenbach im Auftrag der Gemeinde Haselbachtal mit finanzieller Unterstützung durch den Freistaat Sachsen umfassend von Anlandungen, eingestürzten Ufermauern und anderen Abflusshindernissen beräumt.

Der Auftrag zur Gewässerberäumung (1. Bauabschnitt) wurde durch den Gemeinderat am 1. Dezember 2015 nach einer beschränkten Ausschreibung an das Unternehmen „Dresdner Industrie- und Wohnungsbau GmbH“ aus Kamenz vergeben.

Durch die Gemeindeverwaltung und das betreuende Ingenieurbüro wurde während der Vorbereitung besonders darauf geachtet, dass die An- und Hinterlieger nur in gerinstmöglichem Umfang beeinträchtigt werden. Es konnte jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden, dass im Rahmen der anstehenden Gewässerberäumung unter Umständen Grundstücke der Gewässeranrainer betreten und vorübergehend benutzt werden müssen. Das Betreten und die vorübergehende Benutzung sind durch die Grundstückseigentümer gemäß § 41 Absatz 1 Nummer 2 WHG in Verbindung mit § 38 Absätze 1 und 3 SächsWG zu dulden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Instandsetzung von Ufermauern nicht Bestandteil der anstehenden Arbeiten ist, da Ufermauern gemäß § 28 Absatz 3 SächsWG von dem zu unterhalten sind, der diese errichtet hat oder in dessen Auftrag oder Interesse diese errichtet wurden. Es ist lediglich vorgesehen, dass in die Gewässer verstürzte Bestandteile desolater Mauern diesen entnommen und auf den Anliegergrundstücken unmittelbar am Ufer abgelegt werden.

Die Gemeindeverwaltung bittet um das Verständnis der Anwohner für die während der Arbeiten möglichen Beeinträchtigungen, welche jedoch zur Gewährleistung eines ungehinderten Abflusses zukünftiger Hochwässer unbedingt notwendig sind.

Bei Fragen und Problemen stehen vor Ort der Bauleiter und der Polier sowie die zuständigen Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Einsammeln und Verbrennen der Weihnachtsbäume

Am **Montag, dem 25. Januar 2016** und am **Montag, dem 8. Februar 2016, erfolgt (ab 7.00 Uhr)** die Abholung der Weihnachtsbäume.

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Weihnachtsbaum an diesen Tagen an öffentlichen Straßen abzustellen und entsorgen zu lassen.

Ihre Gemeindeverwaltung Haselbachtal

Informationen der Gemeindeverwaltung

Bevölkerungsentwicklung in Haselbachtal im Jahr 2015

Bevölkerung	Gesamt	männlich	weiblich
Stand 01.01.2015	4077	20767	2010
Geburten	29	13	16
Sterbefälle	43	29	14
Statuswechsel	4	2	2
Zuzüge	159	77	82
Wegzüge	120	61	59
Stand 01.01.2016	4098	2065	2033

	Gesamt	männlich	weiblich
Bischheim	1040	522	518
Gersdorf	1309	661	648
Häslich	534	272	262
Möhrsdorf	209	104	105
Reichenau	343	180	163
Reichenbach	663	334	329

Geburten: 29

	Gesamt	männlich	weiblich
Bischheim	7	2	5
Gersdorf	7	4	3
Häslich	4	2	2
Möhrsdorf	4	1	3
Reichenau	4	3	1
Reichenbach	3	1	2

Sterbefälle: 43

	Gesamt	männlich	weiblich
Bischheim	12	5	7
Gersdorf	18	14	4
Häslich	2	2	-
Möhrsdorf	3	2	1
Reichenau	2	1	1
Reichenbach	6	5	1

Älteste und jüngste Einwohner in den Ortsteilen

Ortsteil	Ältester Einwohner	Jüngster Einwohner
Bischheim	Gertrud Heinrich 18.04.1920	Antonia Magdalena Zschornak 29.09.2015
Gersdorf	Annemarie Wolf 10.10.1919	Uli Kühn 22.12.2015
Häslich	Helene Hommel 25.05.1921	Finley Frenzel 23.09.2015
Möhrsdorf	Irene Schäfer 22.02.1921	Lina Isabelle Hommel 26.08.2015
Reichenau	Erna Schill 16.01.1924	Pepe Torsten Vogel 05.07.2015
Reichenbach	Hilda Guhr 16.12.1918	Nelli Fawas 31.12.2015

Eheschließungen des Standesamtes Haselbachtal: 39

davon:	im Rietschelhaus	in der Kulturmühle
gesamt:	9	30
aus der Gemeinde:	8	10
aus anderen Orten:	1	20

Informationen der Gemeindeverwaltung

Einladung zum Kinderfasching in Haselbachtal!

Wohin: Gasthof Reichenbach
Wann: Sonntag, den 24.01.2016
15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Alle Kinder sind recht herzlich dazu eingeladen. Eltern, Großeltern und Gäste können gern mitgebracht werden.

Es startet eine große Fete mit vielen Überraschungen. Für Spiel, Spaß und Unterhaltung sorgen

„DJ Erbse“ und die Erzieherinnen der Kitas

Bringt Stimmung, gute Laune und eure Freunde mit.

Eintritt: Erwachsene 2,00 €
Kinder 1,00 €

Freiwillige Feuerwehr Reichenau

Christbaumbrennen

Wo: in Reichenau
Wann: Samstag, dem 20. Februar 2016, 17.00 Uhr

Wie jedes Jahr wollen wir, gemeinsam mit Ihnen, am Gerätehaus in Reichenau das Christbaumbrennen durchführen. Bei einer Tasse Glühwein und evtl. Schnee wird gegen 18.00 Uhr das Feuer entzündet und jeder kann seinen mitgebrachten Baum aufs Feuer werfen. Dafür erhält der Baumspender ein Getränk seiner Wahl. Mit der Hoffnung, dass viele unserem Angebot folgen verbleiben wir mit kameradschaftlichen Grüßen

Ihre Feuerwehr Reichenau

Integrative Kindertagesstätte „Am Haselwäldchen“

Rückblick

Ein erfolgreiches Jahr liegt hinter uns! Wir konnten 2015 in unsere neu renovierte Kita ziehen, haben nun einen Namen, nämlich „Am Haselwäldchen“. Alle fühlen sich sehr wohl hier, jetzt haben wir beste Bedingungen für eine gute Betreuung der uns anvertrauten Kinder. Unser Haus ist sehr gut belegt. Wir wollen auf diesem Wege nochmals DANKE sagen! Danke für die vielfältige Unterstützung unserer Kita, Danke für Ihr Vertrauen, Danke an all die „guten Geister“ im Hintergrund, die für das Wohl der Kinder sorgen, Danke an den Träger der Einrichtung, an den rührigen Elternrat, an Mitglieder des Fördervereins, an Einwohner und Gewerbetreibende.

Ohne Eure Hilfe wäre vieles nicht möglich! Danke auch nochmals an die Kita „Haselmäuse“ für die nette Aufnahme unserer Kleinsten während der Renovierung. Wir wünschen allen ein gesundes und friedliches 2016.

Im Namen des gesamten Teams

Carmen Schiller, Leiterin

Integrative Kindertagesstätte „Am Haselwäldchen“

Adventszeit voller Überraschungen

Mit dem Entzünden der ersten Kerze am Adventskranz begann auch für die Kinder der KiTa „Am Haselwäldchen“ die besinnliche und doch



aufregende Adventszeit, denn es gab zum ersten Mal einen Adventskalender, der mit täglichen nicht Schokolade überzogenen Überraschungen gefüllt war. Und so waren im Adventsmorgenkreis an dem einen Tag Kasperl, Seppel und Co. mit ihren Geschichten anwesend, aber auch



stimmungsvolle Weihnachtsgeschichten und sogar einige Zauberei versteckten sich in den geheimnisvollen Textrollen, die den Kindern täglich die Vorfreude auf das Weihnachtsfest in besonderer Weise „versüßt“ haben. Dabei hat sich jede einzelne Erzieherin um ihre Kreativität und Hingabe für die Entwicklung der Überraschungen verdient gemacht, denn es entstanden auch amüsant verrückte Ideen in Form der hoch betagten „Oma Haselbach“, die zu Besuch kam, um auf ihrer Mandoline Weihnachtslieder zu spielen.

Und die Kinder waren immer wieder absolut begeistert! – und das ist es, was letzten Endes zählt....



Kindertagesstätte Reichenbach

Adventszeit in der Kindertagesstätte Reichenbach

Die Weihnachtszeit ist für jedes Kind eine ganz besondere Zeit. Der erste Schnee fällt, es gibt gefüllte Adventskalender, viele Lichter leuchten und es werden Weihnachtslieder gesungen. Dies sind nur einige von vielen schönen Momenten in der Adventszeit. Auch die Kita Reichenbach wollte ihren Kindern viele fröhliche Erlebnisse schaffen. Zunächst durften die Kinder am 7. Dezember fleißig ihre Schuhe putzen. Denn der Nikolaus wurde erwartet und brachte für jedes Kind eine Kleinigkeit mit. Diese haben die Eltern an einem Bastelabend selbst für die Kinder angefertigt.

Ein Tag darauf wurde für die Hortkinder und die große Gruppe der Kita ein Überraschungsausflug organisiert. An diesem Tag brauchten die Kinder keinen Mittagsschlaf zu machen. Stattdessen wurden sie mit einem Bus abgeholt, der sie nach Bautzen ins Theater brachte. Dort konnten sie sich das winterliche Märchen „Väterchen Frost“ anschauen.

Am Freitag, den 11.12. besuchte uns dann ein Theaterdarsteller, der „Peter und der Wolf“ spannend und humorvoll vorführte. Danach wurde den Kindern neue Spielsachen übergeben, die natürlich gleich ausprobiert werden mussten.

Am darauffolgenden Sonntag öffnete wie jedes Jahr der Weihnachtsmarkt in Reichenbach. In der weihnachtlich geschmückten Festscheune führten die Kinder ein Programm vor und die Eltern und Erzieher verkauften Nudeln, Kekse, Kuchen und heiße Getränke. Dabei konnten 400 Euro eingenommen werden, die der Kita und den Kindern zu Gute kommen. Dafür vielen Dank an alle Mitwirkende.



In der letzten Woche vor den Ferien gingen wir, wie üblich an unsere geschmückte Futterkrippe am Waldrand und brachten den Tieren Heu,



Äpfel, Kastanien, Möhren und Körner für die Vögel. Dabei wurden die Kinder von dem Weihnachtsmann überrascht, der aus dem Wald kam und ihnen eine kleine Nascherei brachte.

Somit hatten die Kinder eine schöne und erlebnisreiche Adventszeit in der Kita Reichenbach.

Alles Gute im neuen Jahr wünscht das Kita-Team Reichenbach



Grundschule Haselbachtal

Liebe Haselbachtaler,

ein für uns alle erfolgreiches Jahr 2015 ist vorüber. Wir möchten auf diesem Weg ganz herzlich all jenen danken, die uns auf unserem Weg begleitet und unterstützt haben. So konnten wir durch verschiedene Projekte den Schulalltag bereichern und unseren Schülern eine angenehme und freundliche Lernatmosphäre schaffen. Ein Dankeschön geht somit an unseren Schulträger, an alle Vereine, Eltern, Firmen und Einwohner. Unterstützung fanden wir zum Beispiel bei der Umsetzung des Schulgartenprojektes, bei den Altpapiersammlungen, zum Tag der offenen Tür, beim Tag des Schulsports, am Vorlesetag sowie bei unseren Projekten „Junge Talente“ und „Märchenhaftes Weihnachten“.

Wir freuen uns auf eine weiterhin so gute Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016.

Annett Sauer, Schulleiterin der GS Haselbachtal
im Namen aller Kollegen und Mitarbeiter

Vorfreude, schönste Freude

Die letzte Schulwoche des Jahres 2015 stand unter dem Thema „Märchenhaftes zur Weihnachtszeit“. Wir, die Kinder der Klasse 1a, durften in dieser Zeit sehr viel Schönes erleben. Passend zum Motto „Märchen“ gab es Märchenrätsel und -geschichten sowie einen Märchenfilm. Wir haben gebastelt, gesungen und leckere Plätzchen gebacken.



Ganz besonders hat uns das gemeinsame Weihnachtsfrühstück gefallen. Jedes Kind durfte dafür etwas mitbringen, so dass ein vielfältiges, buntes Buffet entstand.

Am letzten Schultag wartete noch eine besondere Überraschung auf uns. Unsere Klasse veranstaltete eine kleine Weihnachtsfeier. Als es plötzlich an der Tür laut klopfte, waren wir schon ein bisschen erschrocken. Und dann kam er hinein – der Weihnachtsmann. Natürlich haben wir ihm gezeigt, daß wir schon tolle Gedichte können. Zur Belohnung gab es



Grundschule Haselbachtal

dann für jedes Kind noch ein Geschenk. Danke lieber Weihnachtsmann, dass du uns besucht hast. Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Ilka Vetter (Mutti Leonie)

Viele Erlebnisse in der Weihnachtsprojektwoche in der Klasse 1b

In unserer Projektwoche gab es viel zu tun und zu erleben. Wir bastelten tolle Weihnachtsgeschenke für unsere Eltern, rätselten in Deutsch und Mathematik mit Weihnachtskugeln, Schneemännern und anderen typischen weihnachtlichen Dingen.



Zwischendurch durften wir unsere gewonnenen Spiele im Klassenzimmer ausprobieren. Besonders das Spielen mit dem Playmobil Bauernhof bereitete uns große Freude. Dabei war das Zusammenbauen gar nicht so einfach. Gemeinsam mit unserer Patenklasse und auch mit der Klasse 1a gestalteten wir gemeinsam eine lustige Weihnachtssportstunde.



Wir mussten in einem Spiel den Teller (Reifen) mit Gänsekeule, Klößchen, Soße und Rotkraut (Keule, Bälle, Seile u.s.w.) decken und dann natürlich auch wieder abräumen. Wir hatten großen Spaß und keiner musste verhungern.



Grundschule Haselbachtal

Am Mittwoch haben wir dann ganz, ganz viele Plätzchen, mit Hilfe unserer Eltern und Großeltern in der Schule gebacken und verziert. Das sie schmeckten, haben wir immer zwischendurch probiert. Die übrigen Plätzchen gab es zum Frühstück mit nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön für die fleißige Unterstützung beim Backen.



Voller Aufregung erwarteten wir am letzten Tag den Weihnachtsmann. Zuvor begannen wir den Tag mit einem leckeren Weihnachtsfrühstück. Wir ließen es uns lecker schmecken. Doch langsam stieg die Aufregung, würde der Weihnachtsmann auch zu uns kommen? In diesem Moment klopfte es laut an der Tür und die Glocke des Weihnachtsmanns war zu hören. Im Klassenzimmer war es plötzlich mucks Mäuschen still. Der Weihnachtsmann war dann ganz nett zu uns und wir haben unsere bekannten Sprüche aufgesagt und Weihnachtslieder gemeinsam gesungen. Zum Schluss hatte er für alle noch ein tolles Weihnachtsgeschenk. Nach dieser Aufregung erlebten wir noch ein schönes besinnliches Abschlussprogramm in unserer Schule und gingen mit Frohsinn in die Weihnachtsferien.



Grundschule Haselbachtal



Ein gelungener Jahresabschluss...

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetages führten wir, die Klasse 3 der Grundschule Haselbachtal, im November eine Lesenacht durch. Am späten Nachmittag trafen wir uns bepackt mit Schlafsack und Lieblingsbuch in Schwosdorf. Die Nacht sollte im Wal- und Wüsterberghaus verbracht werden, was sich als SUPER-Lokation herausstellte. Nachdem wir uns mit Pizza, Würstchen & Co. gestärkt hatten, suchten wir uns alle eine Matratze auf dem Dachboden – traditionell die roten Matratzen für die Mädchen und die blauen Matratzen für die Jungen! Bis in die frühe Nacht schmökerten wir in unseren Büchern und konnten mit unseren Schulfreunden und –freundinnen mal so richtig lange quasseln. Nach einem zünftigen Frühstück wurden wir dann am Morgen „viel zu früh“ von unseren Eltern abgeholt.

Zum Abschluss vor den Weihnachtsferien waren wir mit den Weihnachtsvorbereitungen stark beschäftigt. Es drehte sich alles rund um „Märchen“... Diese wurde nicht nur vorgelesen, sondern wir versuchten uns auch selbst daran, ein Märchen zu schreiben. Es sind wirklich phantasiereiche Werke entstanden! Das Plätzchenbacken durfte natürlich auch nicht fehlen: Mit Hilfe einiger Muttis, Vatis und auch einer Oma wurde fleißig ausgerollt und ausgestochen. – Auch das Resultat konnte sich sehen lassen!



Am letzten Schultag haben wir dann ein schönes Weihnachtsfrühstück mit Plätzchen und Obstsalat genossen. Das Highlight brachte dann jedoch der Weihnachtsmann: Jeder bekam ein T-Shirt mit seinem Namen und Maskottchen, sodass wir bei zukünftigen Klassenevents gut zu erkennen sind.

Wir freuen uns auf 2016 und die Dinge, die mit Hilfe der Eltern, Geschwister und Frau Großmann, für uns organisiert werden – Vielen Dank dafür!



Grundschule Haselbachtal

Große Überraschung am letzten Schultag

Die Schüler der Klasse 4b der GS Haselbachtal übten in der Vorweihnachtszeit mit viel Fleiß ein kulturelles Programm für die traditionelle Senioren-Weihnachtsfeier der Gemeinde Haselbachtal ein. Bei beiden Veranstaltungen präsentierten sie passend zum Weihnachtsfest eine kleine Tiergeschichte, Lieder, einen heiteren Sketch sowie Darbietungen auf dem Akkordeon und Saxophon. Belohnt wurden sie dafür mit reichlich Beifall und klirrenden Eurostückchen in ihren Weihnachtszipfelmützen.

Von dem selbst erwirtschafteten Geld wollten sich die Schüler alle gleichaussehend ein T-Shirt bedrucken lassen mit dem Spruch: „Gemeinsam sind wir stark... wie ein Drache.“ Seit der Klasse 2 begleitet der Drache Konstantin als Maskottchen die Schüler bei allen Höhen und Tiefen. Nach den beiden Auftritten freuten sich die Kinder schon riesig, dass die Haselbachtaler sie so super finanziell unterstützt haben. Doch dass sie die T-Shirts bereits einen Tag danach, also am letzten Schultag schon in ihren Händen halten und anziehen können, damit haben sie natürlich nicht gerechnet. Ihre Patenkinder, die Schüler der Klasse 1b durften Wichtel spielen. Sie überreichten geheimnisvoll die hübsch eingepackten Päckchen und sorgten somit für riesige Freude. Ein Dankeschön an die Schüler der Klasse 1b und an ihre Klassenleiterin Frau Ricarda Müller für die tolle Überraschung.



Die T-Shirts wurden somit gleich ganz stolz bei der letzten Programmaufführung vor allen Lehrern und Schülern in der Grundschule Haselbachtal getragen.

Die Schüler der Klasse 4b möchten sich deshalb auf diesem Wege noch einmal bei allen Haselbachtalern bedanken, die mit ihrer lieben Geldspende einen lang gehegten Wunsch erfüllten. Bei vielen gemeinsamen Aktionen können sie nun zeigen, dass sie ein Team sind.

Kerstin Twarok, Klassenlehrerin der Klasse 4b

Ein Dankeschön an die Bürgermeisterin

Es ist zu einer wunderschönen Tradition geworden, dass sich am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien alle Schüler, Lehrer und Mitarbeiter der GS Haselbachtal in der Turnhalle zum gemeinsamen Weihnachts-singen einfinden. So auch im vergangenen Jahr. Jede Klasse sang ein Weihnachtslied und zeigte somit den anderen, was sie im Musikunterricht gelernt haben. Instrumentalbegleitungen, kleine Programme und ein neuer Tanz sorgten für einen abwechslungsreichen und gemütlichen Ausklang des Jahres 2015. Auch die Bürgermeisterin Margit Boden hatte sich diesen Termin wieder fest in ihrem Kalender vermerkt und erfreute sich an den Darbietungen.



Grundschule Haselbachtal



Sie belohnte alle Schüler für ihren Fleiß mit einem leckeren Pulsnitzer Lebkuchenherz. Diese dufteten so verführerisch, so dass manche gleich vernascht wurden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die süße Überraschung.



Schon heute laden wir die Bürgermeisterin recht herzlich zum nächsten Weihnachtssingen am 22.12.2016 ein.

K. Twarok, Grundschule Haselbachtal

Vorschau auf Veranstaltungen vom 12.01. bis 14.02.

Mi., 13.01.	14.30	Seniorentreff	Vereinstreff Bischheim Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.
Sa., 16.01.	8.00	Kleintiermarkt	Kulturscheune Reichenbach Rassegeflügel & Rassekaninchen Zuchtverein Reichenbach und Umgebung e.V. 1920
Sa., 16.01.	10.00	Skatturnier	Prelle Häslich Förderverein Schauanlage und Museum der Granitindustrie e.V.
Di., 19.01.	14.00	Frauentreff	Vierseithof Häslich Heimatverein Haselbachtal e.V.
So., 24.01.	10.00	Anbaden 2016	Freibad „Wiesengrund“ DRK e.V. Wasserwacht Kamenz Bischheim
So., 24.01.	15.00	Kinderfasching	Gasthof Reichenbach Gemeinde Haselbachtal
Mi., 10.02.	14.30	Seniorentreff	Vereinstreff Bischheim Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.

DRK Blutspendedienst Sachsen



Aufruf zur Blutspende im Ortsteil Bischheim
 am Freitag, dem 19. Februar 2016, 15.00-18.00 Uhr
 in der Kindertagesstätte „Haselmäuse“, Feldstraße 30

Kirchliche Termine

Sonntag, 10.01.

Gersdorf: 09.00 Gottesdienst – Pfr. E. Draht
 Bischheim: 10.15 Gottesdienst – Pfr. E. Draht

Sonntag, 17.01.

Gersdorf: 16.30 Nachweihnachtliches Konzert - R. Merz

Sonntag, 24.01.

Gersdorf: 09.00 Gottesdienst mit Abendmahl
 Pfr. R. Fourestier
 Bischheim: 10.15 Gottesdienst mit Abendmahl
 Pfr. R. Fourestier

Sonntag, 31.01.

Gersdorf: 09.00 Gottesdienst – A. Todtermuschke
 Bischheim: 10.15 Gottesdienst – A. Todtermuschke

Sonntag, 07.02.

Gersdorf: 09.00 Gottesdienst – Pfr.i.R.R.Maack
 Bischheim: 10.15 Gottesdienst – Pfr.i.R.R.Maack

Nachweihnachtliches Konzert

Das nachweihnachtliche Konzert findet am Sonntag, dem 17. Januar 2016 in der noch weihnachtlich geschmückten Gersdorfer Kirche statt. Beginn ist 16.30 Uhr.

Mit weihnachtlicher Musik wollen wir diese schöne Zeit ausklingen lassen. Es musiziert die Pulsnitzer Instrumentalgruppe unter der Leitung von Kantor i.R. Dietmar Fehr.

Jagdgenossenschaft Bischheim-Häslich

Einladung zur Jagdgenossenschaftsvollversammlung

Am Sonnabend, dem 23.01.2016 um 19.00 Uhr findet die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft mit anschließendem gemütlichem Beisammensein in der Gaststätte „Zum Haselbach“ Möhrsdorf statt. Dazu sind alle Jagdgenossenschaftsmitglieder mit ihren Ehepartnern recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Beschluss über den Haushaltsplan sowie Jahresrechnung
3. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
4. Sonstiges

Zur Erleichterung der Organisation ist es notwendig, dass Sie sich bis zum 17.01.2016 bei einer der bekannten Adressen bzw. direkt in der Gaststätte anmelden. (0 35 78/7 13 48)

Der Vorstand



Rassegeflügel & Rassekaninchen-Zuchtverein
Reichenbach u. Umgeb. e.V. 1920

17. Kleintiermarkt in Reichenbach

Am 16.01.2016 veranstaltet der Kleintierzüchterverein Reichenbach und Umgebung e.V. von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr seinen 17. Kleintiermarkt für Geflügel und Kaninchen.



In der Festscheune am Sportplatz in 01920 Haselbachtal, OT Reichenbach, kann jeder kaufen, verkaufen oder tauschen.

Die Veterinärbestimmungen (Impfausweis) sowie die Marktordnung sind zu beachten. Käfige stehen kostenlos zur Verfügung.

Es ist nur ein Eintritt von 2,00 € zu entrichten. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.

Für das leibliche Wohl sorgen die Vereinsmitglieder. Futtermittel sowie Kleintierbedarf werden zum Verkauf angeboten.

Nähere Informationen unter 03 57 95/39 66 95.

Mitbringen – Kaufen – Tauschen

Regionales

Anmeldestart für den Lausitzer Blütenlauf ... und den guten Vorsätzen schon jetzt ein Ziel setzen

Am 01. Mai 2016 wird der Lausitzer Blütenlauf wieder zum großen Sport- und Freizeitevent in Kamenz und der Region Dresdner Heidebogen.

Wir sind für das neue Jahr bereits jetzt ein sportliches Ziel setzen will, kann sich ab sofort online unter www.lausitzer-bluetenlauf.de umschauen und für eine der 6 angebotenen Disziplinen anmelden. Dort findet man auch alle Informationen zu den Strecken, den Wertungen und allen Attraktionen rund um die Veranstaltung. Ab Januar sind die Flyer zur Veranstaltung auch in den Touristinformationen in Kamenz, Königsbrück, Moritzburg und Großenhain zu haben.

6 Disziplinen für jedes Alter, jeden Fitnessgrad und jede sportliche Vorliebe

In vier Disziplinen können sich Profisportler und Freizeitathleten gleichermaßen austoben. Beim Blütenlauf wird es die bewerteten Strecken von 1 und 2 km für die Kinder und die 6, 10 und 15 km für die Erwachsenen geben. Die Läufe sind Wertungsläufe der Bezirksrangliste

Regionales

Dresden. Die Nordic-Walker lassen sich von 10 km bergiger Strecke herausfordern. Der Lauf wird im TK-Läufercup gewertet. Beim Radrennen messen sich die stärksten Waden auf 80 oder 50 Kilometern. Der anspruchsvolle, bergige Kurs unterscheidet sich deutlich von anderen Rennen der Umgebung und gibt ordentlich Körner. Für Kombiniierer oder Triathleten ist der Duathlon der erste Fitnesscheck im Jahr. Besonderes Highlight in diesem Jahr ist der Wettkampf um den Titel „Sachsenmeister Duathlon 2016“. Der Titel wird durch den Sächsischen Triathlonverband vergeben und wird in den Altersklassen und den Junioren ausgetragen. Es werden 5,5 km gelaufen, danach geht es 20 km aufs Rad, um anschließend noch einmal 2 km zu laufen. Der Wechsel zwischen den Disziplinen ist für die Athleten anspruchsvoll für und für die Zuschauer immer spannend zu beobachten. Unter den Duatlethen wird ein Freistart beim KnappenMann verlost.

Radtourenfahrten (RTF)

Die beliebten Radtourenfahrten gibt es auch im kommenden Jahr. Der Lausitzer Blütenlauf ist im Breitensport Kalender des BRD gemeldet und bietet wieder einen 201 km Radmarathon an. Aber auch Strecken von 50, 70, 110 oder 150 km können individuell nach Beschilderung gefahren werden. Zu beachten sind die unterschiedlichen Startpunkte. Die Startpunkte in Kamenz, Königsbrück und Zabeltitz (Großenhain) sind mit der S-Bahn bequem zu erreichen.

Geführte Touren

Radel & Wandertour „Bergbau & seine natürlichen Folgen“

Der Mensch greift wie kein anderer in die Natur ein und formt sie nach seinen Bedürfnissen. Doch was tun, wenn der Tagebau verschwindet? Was geschieht dann mit Natur und Mensch? Die Geschichte des Bergbaus und seine Hinterlassenschaften werden auf dieser Tour bestaunt. Der Mensch baut ab und baut wieder auf - die Grube Clara als neu erstarktes Naturschutzgebiet ist Mittelpunkt dieser Tour. Richten Sie sich auf einen 1,5 stündige kleine Wander-Entdeckungstour mit einem Naturführer ein. Nach einer heiteren Radeltour durch die Teichlandschaft der Oberlausitz enden Sie gemütlich in einem der schönsten Dörfer der Region. Das traditionsreiche sorbische Dorf Nebelschütz erwartet Sie mit leckerem selbstgebackenem Kuchen und einer Portion Gemütlichkeit bevor es zum Startpunkt zurück geht Familientour „Sagenhafter Keulenberg“

Mit Groß und Klein geht es durch das schöne Haselbachtal. Gestartet wird an der Pilgerherberge und dem Armenhaus in Reichenau. Das traditionelle Maibaumstellen erlebt ihr im Museum „Vierseithof“ in Bischheim und besucht das alte Bauernhaus. Viele der Ausstellungsstücke werden Mama & Papa oder die Großeltern noch kennen. Von dort aus geht es weiter nach Schwosdorf in das gemütliche Wal- & Wüsteberghaus - lasst euch die Geschichte des Hauses erzählen und warum es nach den beiden Bergen benannt ist.

Im Bibelgarten Oberlichtenau wird der Abschluss gefeiert, zwischen den Zeugnissen biblischer Geschichte. Begleitet durch aktiv-erlebnis-lausitz ist diese Tour besonders für Familien mit Kindern geeignet. Alle Details zu den Strecken, Höhenprofilen und Organisatorischem sind unter www.lausitzer-bluetenlauf.de zu finden.

Der Lausitzer Blütenlauf wird seit vielen Jahren durch unsere Partner unterstützt: Verkehrsverbund Oberelbe, EWAG Kamenz, AOK Plus, Ostsächsische Sparkasse Dresden, Sächsische Zeitung, Wochenkurier, Oppacher Mineralquellen und viele weitere lokale Partner – wir danken unseren Partnern für die Treue.

Der Lausitzer Blütenlauf wird seit vielen Jahren durch unsere Partner unterstützt: Verkehrsverbund Oberelbe, EWAG Kamenz, AOK Plus, Ostsächsische Sparkasse Dresden, Sächsische Zeitung, Wochenkurier, Oppacher Mineralquellen und viele weitere lokale Partner – wir danken unseren Partnern für die Treue.

Regionales

Für Fragen steht das Regionalmanagement des Dresdner Heidebogens unter der Nummer 035208-34781 persönlich zur Verfügung.

Ansprechpartner:
Regionalmanagement Dresdner Heidebogen
Kristina Kroemke
August-Bebel-Straße 2
01471 Radeburg
Tel.: 035208 – 34781
Fax: 035208 – 80811
email: info@heidebogen.eu



Wasserwacht Kamenz

Anbaden im Bischheimer Bad

Das traditionelle Anbaden der Wasserwacht Kamenz zur Vorbereitung auf das Donauschwimmen findet auch dieses Jahr wieder im Bischheimer Bad statt. Am 24.01.2016 pünktlich 10:00 Uhr wagen sich die Wasserwächter ins eiskalte Nass.



Wer sich ins kalte Wasser traut, darf gern mitmachen. Auch Schaulustige sind herzlich willkommen.

Foto: Archiv Amtsblatt Haselbachtal 02/2015

Nächster Erscheinungstermin

Ausgabe 02/2016	erscheint am	08.02.2016
Redaktionsschluss	Montag	01.02. 09 Uhr!!
Anzeigenschluss	Montag	01.02. 12 Uhr!!
Änderungen vorbehalten!		

Unsere Gemeinde im Internet:
www.haselbachtal.de



Deutschlands günstigster SUV!

Jetzt bei uns
Probe fahren!



Der Dacia Duster
schon ab
10.690,- €*

3 JAHRE
GARANTIE
bis 100.000 km

Dacia Duster SCe 115 4x2: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,7; außerorts: 5,6; kombiniert: 6,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 145 g/km. Dacia Duster: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 9,0 - 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 185 - 115 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

DACIA

www.dacia.de

AUTOHAUS ULF KLEDITSCH E.K.

IHR RENAULT UND DACIA-PARTNER IN KAMENZ
HOHE STRASSE 5 • 01917 KAMENZ
03578-38230 • 03578-382333 WWW.KLEDITSCH.DE

*Unser Barpreis für einen Dacia Duster Essential SCe 115 4x2. Abbildung zeigt Dacia Duster Prestige mit Sonderausstattung.

Zur Verstärkung unseres freundlichen Teams suchen wir eine zuverlässige ausgebildete

Friseurin.

Voll- oder Teilzeit möglich.

Schriftliche Bewerbungen an
W. Liebmann, Frisuren u, Entspannungstherapie
Rathausstraße 15, 01900 Großröhrsdorf

Zur Teamverstärkung gesucht: Krankenschwester/KrankenpflegerIn/AltenpflegerIn/PflegehelferIn - faire Bezahlung über Pflegemindestlohn, keine Teildienste, flexible Arbeitszeiten

**PFLEGEDIENST
DOREEN LIEBSCHNER**

Büro: Pulsnitzer Straße 1
01936 Großnaundorf
privat: Bischheim, Ringweg 7
01920 Haselbachtal

Telefon: 035955/73594
Telefax: 035955/716699
Mail: post@pd-liebschner.de
www.pflegedienst-liebschner.de

**Kontakt (24 h)
0172/1369259**



Diakonie **Kamenz**

Diakonisches Werk Kamenz e.V.

Kranken- und Altenpflege Pulsnitz-Königsbrück

Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück

- Häusliche Kranken- und Altenpflege • Behandlungspflege • Verhinderungspflege
- Pflegeberatungsbesuche
- Hauswirtschaftliche Versorgung • Mahlzeitendienst

Tagespflege Königsbrück

Tagesbetreuung für ältere Menschen, Pflegebedürftige und dementiell Erkrankte

Altersgerechtes Wohnen für Senioren in Königsbrück u. Pulsnitz

Allgemeine soziale Beratung

Badweg 13 in 01936 Königsbrück • Telefon (03 57 95) 28 98-0
Poststraße 5 in 01896 Pulsnitz • Telefon (03 59 55) 7 71 55

TopKontor Handwerk

– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker
- Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler -
Hausmeister ...

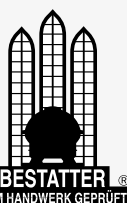
TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote
- Lieferscheine
- Rechnungen
- Teil- und Abschlagsrechnungen
- Kalkulation
- Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datanorm, UVA) bereits enthalten ...

*über 12000 Lizenznehmer
deutschlandweit*

Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren bei

Michael Müller & Gerd Kunze GbR Tel.: +49.35952.32229
IT-Dienstleistungen und Marketing Fax: +49.35952.32230
Rathausstraße 8 mail: info@mukxx.de
01900 Großröhrsdorf http://www.mukxx.de



DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN

BESTATTUNGSINSTITUT UWE SCHUSTER

Robert-Koch-Straße 6a • 01896 Pulsnitz - www.bestattung-schuster.de



Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Abschieds helfend zur Seite und beraten Sie zu Hause in Ihrer gewohnten Umgebung. Auf Wunsch übernehmen wir für Sie alle Wege und Formalitäten entsprechend Ihren finanziellen Möglichkeiten zur Ausstattung einer würdevollen Bestattung.

Sie erreichen uns jederzeit unter Telefon: 03 59 55 / 7 25 98